



Es war einmal ein kleines Murmeltier namens Momo. Es kroch aus seinem Bau und spürte die warme Sonne auf seinem Fell. Die Sonnenstrahlen kitzelten Momo an der Nase. Er sprang über die Wiese, roch die bunten Blumen und hörte die Vögel singen. Sein Herz war voller Freude. Momo traf seine Freunde. Gemeinsam spielten sie Fangen, purzelten den Hügel hinunter und lachten miteinander. Sie halfen sich gegenseitig und genossen den schönen Tag. Am Abend setzte sich Momo auf einen kleinen Felsen. Die Sonne ging langsam unter und färbte den Himmel orange und rosa. Momo dachte: „Heute war ein wunderbarer Tag.“ Es fühlte sich glücklich. Nicht, weil es etwas Besonderes besaß, sondern weil die Sonne schien, es Zeit mit seinen Freunden verbringen konnte und die Natur um sich herum so schön war. Seitdem erinnerte sich Momo jeden Morgen daran: Schon ein Sonnenstrahl, ein Lächeln oder ein gemeinsames Spiel können einen Tag voller Freude und Glück schenken.